

Menschlichkeit

Der neue Bund, den ich dann mit dem Volk Israel schliesse, wird ganz anders aussehen: Ich schreibe mein Gesetz in ihr Herz, es soll ihr ganzes Denken und Handeln bestimmen. Ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein. Niemand muss dann den anderen noch belehren, keiner braucht seinem Bruder mehr zu sagen: «Erkenne doch den Herrn!» Denn alle – vom Kleinsten bis zum Grössten – werden erkennen, wer ich bin. Ich vergebe ihnen ihre Schuld und denke nicht mehr an ihre Sünden. Mein Wort gilt! *Jeremia 31,33-34 HFA*

Kürzlich ist eine Biografie von Rachel Hanan, einer der letzten Holocaustüberlebenden, heute 94-jährig, erschienen mit dem Titel «Ich habe Wut und Hass besiegt – Was mich Auschwitz über den Wert der Liebe gelehrt hat.»

Die gläubige junge Frau kam an ihrem 15. Geburtstag nach Auschwitz und hat dort ihren Glauben verloren. Aber die Werte, die sie von ihren Eltern erhalten hatte, prägten sie weiter. Sie schreibt: «Ich hasse nicht, weil ich verstanden habe, dass Rache und Hass niemals satt machen. ... Und auch das habe ich gelernt: Hass beschädigt und verletzt vor allem diejenigen, die hassen und nicht seine Adressaten... Menschen, die hassen, vergiften sich selbst und bezahlen dafür einen hohen Preis.»

Und weiter: «Worum es mir am Ende meines langen Lebens also geht, ist die Frage wie *Menschlichkeit*, wie es im Jiddischen geschrieben wird, wirklich gelingen kann... Ich aber wollte nicht nur eine Überlebende bleiben, ich wollte wieder eine Lebende sein.»

In unseren Tagen sind die Kriegsverbrechen von Auschwitz wieder unheimlich aktuell. Überall, wo Krieg herrscht, werden die Menschenrechte mit Füßen getreten und die Zivilbevölkerung leidet.

Angesichts des Leides zweifeln Viele an Gott. Dabei vergessen sie, dass Gott uns die Verwaltung der Erde anvertraut hat. Dabei lässt er uns viel Freiheit. Auch hat er seinen Sohn Jesus auf die Erde geschickt, um uns mit Ihm zu versöhnen. Mit diesem Geschenk ist friedliches Zusammenleben möglich.

Als Menschen, die aus dieser Vergebung leben, setzen wir uns in unserem Umfeld für Frieden und Gerechtigkeit ein und schweigen nicht zu Unrecht.

Damit halten wir an der Menschlichkeit fest!

Peter Deutsch

Geburtstage im November

- 03. Oxana Tarapatova
- 08. Michail Amelin
Danylo Kiosak
- 11. Viatcheslav Straschilin
- 17. Zinaida Martinovych
- 22. Erika Anderrüti
- 26. Konstantin Mustafin
- 29. Daniel Mühlemann



Willkommen zu unseren Veranstaltungen

Mittwoch	01. November	17.00	изучение Библии
Freitag	03. November	09.30 11.00	Frauen im Gespräch Gebet für die Gemeinde
Sonntag	05. November	09.15 10.00	Gebet Gottesdienst, Predigt: Peter Prock (Bewerber für die Pastorenstelle) mit einem Beitrag zum Bapt. Weltgebetstag der Frauen
			
Dienstag	07. November	18.30	Hauskreis Groeflin Rivera
Mittwoch	08. November	17.00	изучение Библии
Freitag	10. November	11.00	Gebet für die Gemeinde
Sonntag	12. November	09.15 10.00	Gebet Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Samuel Studer
			Kollekte für EBM international
Mittwoch	15. November	17.00	изучение Библии
Freitag	17. November	09.30 11.00	Frauen im Gespräch Gebet für die Gemeinde
Sonntag	19. November	09.15 10.00	Gebet Gottesdienst mit MEOS Predigt: Antonio Imparato
Dienstag	21. November	18.30	Hauskreis Groeflin Rivera
Mittwoch	22. November	17.00	изучение Библии
Freitag	24. November	11.00	Gebet für die Gemeinde
Sonntag	26. November	09.15 10.00	Gebet Gottesdienst, Predigt: Barbara Mäder evtl. a.o. MV anschliessend an den Gottesdienst
Mittwoch	29. November	17.00	изучение Библии
Freitag	01. Dezember	09.30 11.00	Frauen im Gespräch Gebet für die Gemeinde
Sonntag, 1. Advent	03. Dezember	09.15 10.00	Gebet Gottesdienst, Predigt: Roman Dybinets



Das Erntedank-Paket soll noch bis Ende Dezember in der Gemeinde zirkulieren.

